



Sprecher*innen:

Linda Guzzetti
Armin Schäfer
Janna Hennig
Heiko Glawe

Einladung 18.10.2022: Ausbildungsumlage für Berlin

Liebe Kolleg:innen, liebe Freund:innen,

nach dem gemeinsamen Workshop mit der Fokusgruppe Berufliche Bildung zu Perspektiven der Dualen Ausbildung im Rahmen der LAG-Konferenz im September laden wir euch herzlich zu einer weiteren **gemeinsamen Veranstaltung am Dienstag, den 18.10.2022, 18.00h – 21.00h im OSZ Körperpflege (Schillerstraße 120, Charlottenburg, 10625 Berlin, U2 Ernst-Reuter-Platz)** ein. Thema ist die im Berliner Koalitionsvertrag vereinbarte Einführung einer Ausbildungsumlage.

Nach 25 Jahren ... eine Ausbildungsumlage für Berlin?

"Die Bündnisgrünen fordern ein Sofortprogramm gegen Jugendarbeitslosigkeit. ... verlangen sie Bündnisse für Arbeit und Ausbildung auf Bundes- und Landesebene, eine Ausbildungsumlage und eine aktive Arbeitsmarktpolitik." (taz vom 11.09.1998: „Grüne fordern eine Ausbildungsumlage“). Im aktuellen Koalitionsvertrag von Bündnis 90/DIE GRÜNEN, SPD und DIE LINKE von 2021 ist neben einer Ausbildungsgarantie die Einführung einer Ausbildungsumlage vorgesehen. Die öffentliche Debatte der letzten Monate hat gezeigt, dass die Auseinandersetzung teilweise sehr emotional geführt wird, Gewerkschaften und Unternehmensverbände haben naturgemäß unterschiedliche Positionen dazu.

Anlass dieser keineswegs neuen Diskussion sind die seit Jahrzehnten rückläufigen Ausbildungszahlen. Auch in der ökonomischen Boomphase Berlins (bis zum Ausbruch der Pandemie) sank die Zahl der Ausbildungsverträge von 20.799 (2006) auf 14.427 (2021). Bereits in den 90er Jahren haben sich die Berliner GRÜNEN für eine Umlage ausgesprochen. Zurzeit erlebt die Umlage eine politische Renaissance. So findet sich die Forderung nach einer solidarischen Ausbildungsfinanzierung durch eine Umlage in aktuellen Beschlüssen der GRÜNEN Jugend, aber auch in den aktuellen Wahlprogrammen, beispielsweise in NRW und Niedersachsen. Mit dieser Veranstaltung wollen wir, GewerkschaftsGrün Berlin und die Fokusgruppe Berufliche Bildung in der LAG Bildung, über die Notwendigkeit einer Ausbildungsumlage (und ggf. einer Ausbildungsgarantie) sprechen und uns über bisherige Erfahrungen informieren. Wir wollen mit Vertreter*innen der Wirtschaftsverbände und der Gewerkschaften über ihre jeweilige Position zur Ausbildungsumlage diskutieren.

Ablaufplan:

Begrüßung

Stand der Debatte: GRÜNE Fragen und Antworten zur Ausbildungsumlage – Impulse von:

- a) **Hanno Kress** (Sprecherin der Fokusgruppe Berufsbildung)
- b) **Mary Daher** (Sprecherin Grüne Jugend Berlin)
- c) **Klara Schedlich** (Bündnis 90/DIE GRÜNEN, berufsbildungspolitische Sprecherin der Agh-Fraktion)

Ausbildungsumlage in der Praxis: **Christine Heydrich** (Geschäftsführerin der SoKa Bau Berlin)

Stand der Debatte in den Senatsverwaltungen: **Kirsten Bagusch-Sauermann** (Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales, Abteilung Arbeit und Berufliche Bildung)

Positionen der Sozialpartner*innen zur Umlage:

Alexander Schirp (stellvertretender Hauptgeschäftsführer des UVB, angefragt)

Jim Frindert (Abteilungsleiter Jugend- und Ausbildungspolitik im DGB-Bezirk Berlin-Brandenburg)

Da die Raumkapazität begrenzt ist und die Technik nur in diesem Raum zur Verfügung steht, bitten wir um eine **Rückmeldung bis zum 14.10.** an heiko.glawe@gewerkschaftsgruen.de

Bitte bei der Rückmeldung angeben, ob Teilnahme in Präsenz oder digital!

Der Link für die digitale Teilnahme geht allen online-Teilnehmer:innen am 17.10. zu.

Wir freuen uns auf euch und eine spannende Veranstaltung!

Sprecher:innen-Team GewerkschaftsGrün Berlin